

**Die Wiener Lebensmittelmärkte.**

(Eigenbericht der „Österreichischen Volkszeitung“.)

Unbeeinflusst von den Aufregungen der Straße wickelte sich auch gestern der Verkehr auf den Lebensmittelmärkten ab. Der Besuch hielt sich in bescheidensten Grenzen.

Der Gemüsemarkt wurde in bezug auf Kraut und Rüben auch gestern über Bedarf beschickt, und konnten nicht alle Vorräte untergebracht werden. Die Zufuhren von Kraut aus Niederösterreich begannen zuzunehmen. Nur die Lieferungen von den Gärtnermärkten wiesen einen Ausfall auf. Der Obstmarkt verfügte bloß über 12.500 Kg. steirische Äpfel, die für den Bedarf gänzlich unzulänglich waren, und Weintrauben.